

Endokrine Chirurgie

DIE SCHILDDRÜSE: EIN KLEINES, ABER WICHTIGES ORGAN



DIE FUNKTION DER SCHILDDRÜSE

Die Schilddrüse liegt unterhalb des Kehlkopfes und umschliesst die Luftröhre. Das kleine, schmetterlingsförmige Organ erfüllt eine lebenswichtige Aufgabe: Es ist verantwortlich für die Produktion, Speicherung und Ausschüttung der Schilddrüsenhormone. Diese regeln zahlreiche Stoffwechsellvorgänge und den Energiehaushalt der Körperzellen. Wenn eine Hälfte der Schilddrüse entfernt werden muss (Hemithyreoidektomie), ist die Versorgung des Körpers mit Schilddrüsenhormonen in den meisten Fällen durch die verbleibende Hälfte gewährleistet. Nach einer Entfernung der gesamten Schilddrüse muss ein Hormonersatz durchgeführt werden (Eltroxin, Euthyrox).

Gründe für eine Schilddrüsenoperation

Wenn im Bereich der Schilddrüse isolierte Knoten oder Verhärtungen auftreten, müssen diese weiter abgeklärt werden. Knotenbildungen in der Schilddrüse sind sehr häufig. Nur ein geringer Prozentsatz aller Knoten ist bösartig. Unsere Aufgabe ist es, die «Stecknadel im Heuhaufen» resp. die Knoten, die durch einen Schilddrüsenkrebs bedingt sind, frühzeitig zu erkennen und zu therapieren.

Bei Verdacht auf ein bösartiges Leiden und bei grossen, verdrängenden Knoten muss operiert werden. Entzündliche Veränderungen (Hashimoto-Thyreoiditis) werden in der Regel vom betreuenden Hausarzt/Endokrinologen therapiert und müssen selten operiert werden. Beim Morbus Basedow liegt aufgrund einer unkontrollierten Stimulation der Schilddrüse eine Überfunktion vor. Schneller Herzschlag und innere Unruhe sind die Leitsymptome. Bei einem Teil der Patienten kommt es zu einem Hervortreten des Augapfels. Die Therapie erfolgt in erster Linie durch eine medikamentöse Drosselung der Schilddrüsenfunktion. Wenn es nach Absetzen der Medikamente zu einem Rückfall kommt, diese nicht ansprechen oder nicht vertragen werden, sollte über eine Operation diskutiert werden.



DIE OPERATION

Die Schilddrüsenoperation

Kleine, operationspflichtige Knoten in der Schilddrüse sind insbesondere bei jungen Frauen häufig. Daher werden auch die kosmetischen Resultate in die Entscheidung, wie operiert wird, einfließen. Wir bieten die minimalinvasive videoassistierte Schilddrüsenentfernung (MIVAT) an. Durch die Zuhilfenahme eines Endoskops gelingt es hierbei, den Schnitt auf eine minimale Grösse von 2 cm zu reduzieren. Bei grösseren Strumen oder beim Schilddrüsenkrebs ist ein konventioneller Hautschnitt am Hals unumgänglich. Der Hautschnitt wird dann in eine natürliche Hautfalte des Halses platziert und ist nach einigen Wochen praktisch unsichtbar.

Das Neuromonitoring

Als Neuromonitoring wird die Überwachung der Nervenfunktion als Elektromyogramm während der Operation bezeichnet. Bei allen Operationsmethoden wird Neuromonitoring eingesetzt, um das Risiko einer Verletzung des Kehlkopfnervs (Stimmbandfunktion) zu verringern. Das Problem einer vorübergehenden Heiserkeit nach der Operation kann dadurch auf ein Minimum beschränkt werden. Um eine Schädigung der Nebenschilddrüsen, die eingebettet an der Schilddrüse liegen, zu vermeiden, werden diese während der Operation sichtbar gemacht und deren Durchblutung geschont. Eine langfristige Unterversorgung des Körpers mit Kalzium durch eine Schädigung der Nebenschilddrüsenfunktion kann somit unter ein Prozent reduziert werden.

BEHANDLUNGSSPEKTRUM

- Schilddrüsenchirurgie bei gutartigen Veränderungen
- Onkologische Schilddrüsen- und Lymphknotenchirurgie bei Krebserkrankungen
- Minimalinvasive videoassistierte Thyreoidektomie (MIVAT): Schilddrüsenentfernung
- Minimalinvasive videoassistierte Parathyreoidektomie (MIVAP): teilweise oder vollständige chirurgische Entfernung der Nebenschilddrüsen
- Rezidivoperationen an der Schilddrüse/ Nebenschilddrüsen
- Chirurgische Therapie des primären und sekundären Hyperparathyreoidismus (Überfunktion der Nebenschilddrüsen)
- Konventionelle und laparoskopische Chirurgie bei bösartigen und gutartigen Nebennierenpathologien (transabdominell laparoskopische Adrenalektomie (Entfernung der Nebenniere))
- Standardisiertes Neuromonitoring bei der Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsenoperation und intraoperative Erfolgskontrolle durch Quick-PTH-Bestimmung bei primärem Hyperparathyreoidismus

KONTAKT



Dr. med. Georg Wille

FMH Chirurgie, EBSQ Endokrine Chirurgie
Klausstrasse 10
8008 Zürich
Tel. 043 336 73 73
Fax 043 336 73 74
wille@hin.ch
www.schilddruesen-chirurgie.ch



KLINIK PYRAMIDE: IHR WOHLBEFINDEN AN ERSTER STELLE

Die Spezialarztpraxis unseres Schilddrüsenchirurgen, Dr. med. Georg Wille, befindet sich im Haus zur Pyramide in unmittelbarer Nähe zur Klinik Pyramide am See in Zürich. Die renommierte Klinik ist eine auf ausgewählte chirurgische Fachgebiete spezialisierte Privatklinik mit rund 120 Mitarbeitenden und zahlreichen akkreditierten Fachärztinnen und -ärzten. Ihr Leitmotiv heisst «Spitze für Sie», denn die Klinik Pyramide steht nicht nur für Spitzenleistungen in der Medizin und eine individuelle Betreuung, sondern auch für eine exklusive Infrastruktur und eine exzellente Hotellerie mit hochstehender Gastronomie.

Operation und Klinikaufenthalt

Da die Operation am Eintrittstag durchgeführt wird, finden im Vorfeld eine ambulante Untersuchung und eine Besprechung der Narkose in der Praxis statt. Auch eine Stimmbandspiegelung wird für die Patientinnen und Patienten organisiert. Diese erfolgt bei einem niedergelassenen Hals-Nasen-Ohren-Arzt in der Nähe des Wohnorts. Die Operationen an der Schilddrüse werden mit einer Vollnarkose durchgeführt und bedingen einen Klinikaufenthalt von zwei bis drei Tagen. Nach Hemithyreoidektomien (Entfernung einer Schilddrüsenhälfte) kann die Klinik ein oder zwei Tage nach der Operation verlassen werden. Nach Thyreoidektomien (Entfernung der ganzen Schilddrüse)

dauert der Aufenthalt zwei bis drei Tage. Auf der Bettenstation der Klinik werden Sie vom Pflegepersonal mit grosser Fachkompetenz und viel Aufmerksamkeit betreut. Alle Einer- und Zweierzimmer sind grosszügig und stilvoll eingerichtet und mit modernen Multimedia-Terminals ausgestattet. Ausserdem haben Sie im ganzen Haus kostenlosen WLAN-Zugriff. Damit Sie sich auch als Patientin wohlfühlen, legen wir viel Wert auf eine hotelähnliche, warme Atmosphäre und eine persönliche Betreuung.

Versicherungsstatus

Die Klinik Pyramide ist eine Privatklinik. Um sich bei uns behandeln zu lassen, benötigen Sie eine Zusatzversicherung (privat oder halbprivat). Für Allgemeinversicherte besteht die Möglichkeit, sich mit einem Selbstzahler-Upgrade ebenfalls hier operieren zu lassen. Dr. med. Georg Wille kann Allgemeinversicherte auch weiterhin am Spital Bülach aufnehmen, wo er bis vor kurzem als Leitender Arzt tätig war. Bitte nehmen Sie für weitere Fragen und Abklärungen mit seinem Sekretariat Kontakt auf.

SO FINDEN SIE UNS

Klinik Pyramide am See

Bellerivestrasse 34, 2. Stock
8034 Zürich

Kostenlose Parkplätze in der Tiefgarage
der Klinik

Haus zur Pyramide

Klausstrasse 10, 3. Stock
8008 Zürich

Kostenlose Parkplätze neben
dem Eingang oder im Hof mit Zugang
über Gegensprechanlage

Sie erreichen uns auch bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Bus 33, Tram 2 und 4 bis Haltestelle Höschgasse oder Küssnacher Bus bis Elektrowatt.

